

Roy Medwedew

Das Urteil der Geschichte

Stalin und Stalinismus

Band I

Dietz Verlag Berlin

Inhalt

Vorwort	7
Erster Teil	
Stalins Aufstieg in der Partei.	17
1. Stalin an der Spitze der KPdSU(B).	19
<i>Stalin vor 1917.</i>	19
<i>Stalin im Jahre 1917.</i>	33
<i>An der Spitze des Volkskommissariats für Nationalitätenfragen.</i>	42
<i>Stalin in den Jahren des Bürgerkrieges.</i>	47
<i>Die Unterstützung Wladimir Iljitsch Lenins.</i>	55
<i>Der Tod Wladimir Iljitsch Lenins.</i>	67
<i>Das »Vermächtnis« Wladimir Iljitsch Lenins.</i>	69
<i>Jossif Stalin in den Jahren 1923/24.</i>	78
2. Stalins Kampf gegen die Opposition.	87
<i>Einige Vorbemerkungen.</i>	87
<i>Einige Worte über Lew Dawydowitsch Trotzki.</i>	91
<i>Der X.I.I. Parteitag und der Kampf im Politbüro im Frühjahr 1923</i>	104
<i>Der Kampf gegen die trotzkistische Opposition 1923/24.</i>	110
<i>Einige Worte über Grigori Sinowjew und Lew Kamenew.</i>	130
<i>Der Kampf gegen die »neue« Opposition.</i>	136
<i>Der Tod Michail Frunses und Feliks Dzierzynskis.</i>	148
<i>Der Kampf gegen die »vereinigte« Opposition in den Jahren 1926/27</i>	157
<i>Einige Worte über Nikolai Bucharin.</i>	182
<i>Stalins Kampf gegen die »rechte« Abweichung.</i>	190
3. Stalins Fehler und Verbrechen bei der Kollektivierung und Industrialisierung	216
<i>Voraussetzungen für die Entwicklung der Kooperation und für die Kollektivierung der Landwirtschaft in der UdSSR.</i>	216

<i>Die Schwierigkeiten beim Getreideaufkauf in den Jahren 1927/28 und die Politik Stalins.</i>	222
<i>Entstellungen und Fehler bei der Kollektivierung der Landwirtschaft</i>	226
<i>Die Kollektivierung und neue Verfolgungen der rechtgläubigen Kirche</i>	233
<i>Die Liquidierung der Kulaken als Klasse.</i>	235
<i>Administrative Repressalien auf dem Lande in den Jahren 1932/33</i>	244
<i>Der Hunger auf dem Lande 1932/33.</i>	246
<i>Die Einführung von Inlandspässen in der UdSSR.</i>	252
<i>Fehler und Mängel bei der Durchführung der Industrialisierung</i>	255
4. Die Zuspitzung der inneren und äußeren Lage Anfang der 30er Jahre.	
Neue Verbrechen Stalins	265
<i>Die Sowjetmacht und die »bürgerliche« Intelligenz.</i>	265
<i>Die politischen Prozesse der Jahre 1928-1930.</i>	267
<i>Die Prozesse gegen die Industriepartei und das Unionsbüro.</i>	273
<i>Das heuchlerische Wesen der politischen Prozesse der Jahre 1928-1931</i>	277
<i>Hinter den Kulissen der inszenierten Prozesse.</i>	283
<i>Die Massenrepressalien gegen die Intelligenz.</i>	297
<i>Das Ende der NÖP.</i>	301
<i>Repressalien und Verschärfung der Verhältnisse in der Partei.</i>	304
<i>Der Selbstmord von Stalins Ehefrau Nadeshda Allilujewa.</i>	309
<i>Die ernste Lage in den Gesellschaftswissenschaften und in der Literatur</i>	318
<i>Die Politik Stalins in der internationalen Arbeiterbewegung Anfang der 30er Jahre.</i>	322
<i>Der Beginn des Stalinkults im Lande und in der Partei.</i>	328
<i>Nikolai Bucharin Anfang der 30er Jahre.</i>	332
<i>Lew Trotzki Anfang der 30er Jahre.</i>	335
Personenregister.	341

Roy Medwedew

Das Urteil der Geschichte

Stalin und Stalinismus

Band 2

Dietz Verlag Berlin

Inhalt

Zweiter Teil

Stalin usurpiert die Macht im Lande und in der Partei	7
5. Der Mord an Sergej Kirow. Die Gerichtsprozesse gegen die ehemaligen Führer der Opposition.	9
1934. Anfänge einer »neuen« Opposition gegen Stalin.	9
Die Ermordung Sergej Kirows.	16
Die Repressalien Anfang 1935.	27
Weitere Repressalien 1935/36.	30
Der erste »öffentliche« Gerichtsprozeß gegen die ehemaligen Führer der Opposition.	36
Der Sturz Jagodas und der Aufstieg Jeshows.	40
Der Gerichtsprozeß gegen das »Parallele Zentrum«.	44
Das Februar-März-Plenum des ZK der KPdSU(B).	48
Der Gerichtsprozeß gegen den »antisowjetischen rechtstrotzkistischen Block«.	52
Das heuchlerische Wesen der Moskauer »öffentlichen« politischen Prozesse	61
Die Massenrepressalien gegen ehemalige Oppositionelle.	68
Lew Trotzki Mitte und Ende der 30er Jahre.....	74
6. Der Schlag gegen die wichtigsten Partei- und Staatsfunktionäre (1937/38).	81
Der Schlag gegen die Kader der zentralen Partei-, Staats- und Wirtschaftsorgane.	81
Der Tod Sergo Ordshonikidzes.	85
Das Schicksal Nadeshda Krupskajas.	89
Das Schicksal anderer Lenin nahestehender Menschen.	92
Der Schlag gegen die Funktionäre der Partei- und Staatsorgane in den Republiken und Gebieten.	96
Die Repressalien gegen die Führungskader der Gewerkschaften und des Kom-somol.	104
Die Vernichtung der Kader der Roten Armee.	107

<i>Die Repressalien in den Organen des NKWD, der Aufklärung, in den Gerichten und Staatsanwaltschaften.</i>	.112
<i>Die Repressalien gegen die Funktionäre ausländischer kommunistischer Parteien und der Komintern.</i>	.117
<i>Die Repressalien gegen die wissenschaftlich-technische Intelligenz</i>	.123
<i>Die Repressalien gegen die Literatur- und Kuntschaffenden.</i>	.131
<i>Die Massenrepressalien gegen alle Schichten der Bevölkerung.</i>	.136
7. Rehabilitierungen und Repressalien 1939-1941.	.144
<i>Die Ablösung Jeshows und die Ernennung Berijas.</i>	.144
<i>Zur politischen Karriere Berijas.</i>	.149
<i>Einzelne Rehabilitierungen in den Jahren 1939-1941.</i>	.154
<i>Neue Repressalien in den Jahren 1939-1941.</i>	.157
<i>Das internationale Echo auf die politischen Repressalien der Jahre 1936-1938.</i>	.163
8. Rechtswidrige Methoden in Ermittlung und Strafvollzug	.175
<i>Folterungen und Mißhandlungen der Häftlinge.</i>	.175
<i>Gerichtsfarce, Gefängnisse und Transport.</i>	.187
<i>Das System der Arbeitslager.</i>	.197
<i>Verhalten und Verantwortung der Mitarbeiter des NKWD.</i>	.202
Personenregister.	.213

Roy Medwedew

Das Urteil der Geschichte

Stalin und Stalinismus

Band 3

Dietz Verlag Berlin

Inhalt

Dritter Teil

Wesen und Ursachen des Stalinismus.	7
9. Das Problem der Verantwortung Stalins.	9
<i>Stalins führende Rolle bei den Repressalien 1937/38.</i>	9
<i>Wurde Stalin »betrogen«?</i>	19
<i>War Stalin geisteskrank?</i>	28
<i>Der Mythos von Stalins »permanenter Revolution«.</i>	38
<i>Der Mythos von Stalins »nationaler Revolution«.</i>	42
<i>Der Mythos von Stalins »antikommunistischer Revolution«.</i>	51
<i>War Stalin ein Agent der Polizei?</i>	59
<i>Stalins Persönlichkeit und die Motive seiner Verbrechen.</i>	73
10. Andere Ursachen der Massenrepressalien	96
<i>Die Kettenreaktion der Verhaftungen.</i>	96
<i>Die Kategorie des »politischen Verbrechens«.</i>	101
<i>Die Massenbeteiligung an den Repressalien.</i>	102
11. Günstige Bedingungen für Stalins Usurpation der Macht	109
<i>Die Problemstellung.</i>	109
<i>Noch einmal über den Stalinkult.</i>	112
<i>Fehlende Öffentlichkeit und Freiheit der Kritik.</i>	118
<i>Die innen- und außenpolitische Lage.</i>	124
<i>Zentralisierung der Macht und lange Herrschaftszeit.</i>	130
<i>Das politische Monopol der Partei der Bolschewiki.</i>	134
<i>Die Entstellung der Leninschen Konzeption von der Einheit der Partei</i>	145
<i>Stalins persönliche Kontrolle der Unterdrückungsorgane.</i>	149
<i>Ziele und Mittel der sozialistischen Revolution</i>	157
<i>Unverständnis und fehlende Solidarität.</i>	170
<i>Bürokratisierung und Entartung.</i>	183
<i>Konservatismus und Dogmatismus unter revolutionären Kadern</i>	193

<i>Der sozialistische Staat in Theorie und Praxis.</i>	201
<i>Das Fehlen einer wirksamen Volkskontrolle.</i>	207
<i>Fehlende Bildung und Kultur, fehlende demokratische Traditionen</i>	211

Vierter Teil

Folgen der persönlichen Diktatur Stalins.	227
12. Fehler in Diplomatie und Krieg	229
<i>Stalins Außenpolitik 1939/40.</i>	229
<i>Der Krieg gegen Finnland.</i>	239
<i>Stalins militärstrategischer Irrtum von 1941.</i>	241
<i>Stalin als Militärführer.</i>	254
<i>Repressalien während des Krieges.</i>	280
13. Verbrechen und Fehler in der Nachkriegszeit	293
<i>Repressalien nach dem Kriege.</i>	293
<i>Repressalien in den »Volksdemokratien«.</i>	303
<i>Die Schwächung des Bündnisses der Arbeiter und Bauern.</i>	309
<i>Der offizielle Antisemitismus.</i>	314
14. Der Einfluß des Stalinismus auf Wissenschaft und Kunst	322
<i>Die Gesellschaftswissenschaften.</i>	322
<i>Die Herabsetzung der Rolle Lenins.</i>	329
<i>Stalins theoretisches Erbe.</i>	334
<i>Die Naturwissenschaften.</i>	342
<i>Kunst und Literatur.</i>	344
15. Sozialismus und PseudoSozialismus.	352
<i>Die Herrschaft der Bürokratie.</i>	352
<i>Politisches Sektierertum.</i>	362
<i>Heuchelei.</i>	365
<i>PseudoSozialismus.</i>	368
Schlußbemerkungen	378
<i>Stalins letzte Jahre.</i>	378
<i>Das Problem einer Gesamtbewertung Stalins.</i>	385
Nachwort zur deutschen Ausgabe.	391
Personalialia	395
Personenregister.	437